

Beiheit

2

S 368

1385 Mai 25 [des donredages na der hochtijt to Pinxten].

[30 368]

Herman Gherkynch befundet, einen Zehnten als Mammlehen von Erpe, dem Sohne des † Frederikes van Rene, zu haben und schwört diesem Treue und Huld. Der Zehnt besteht aus dem über das Gut Kernemeringh, u. zw. Landzehnten u. schmalen Zehnten; über 2 Kämpe by hunte Albertes bruge, den tenden up den lande de syn Gheredes ton Loijnckotte. Ferner das Gut Harberdinch, das 2 Schillinge münsterschlag. Pfge., u. de duwel van Eeberge 2 Schillinge münt. Pfge. giebt; diese Zehnten im Käpl. Eeberge (Eibergen, Gelderland). Ferner das Gut Lodernich 2 Malter Roggen, 3 Malter brunes haveren, den schmalen Zehnten und 20 Spanne Flachs. Ferner to Zygberynch 2 Malter Roggen, 3 Malter brunes haveren und schmalen Zehnten, und de haernt, de Pelegrims Sticken van Redamme is, giebt 2 Malter Roggen, 3 Malter brunes haveren. Dessen schaptende is by Deventer mate. Das Krelinx goer, de cotte und de helle, ghevēt schmalen Zehnten, und over des Roden guet over 33 stücke landes den Zehnten auf dem Lande. Diese Zehnten im Käpl. Nede (Nede).

Orig. Siegel; Repert. Nr. 284.